

Dokumentation

Untersuchung, Konservierung, Restaurierung



Projektnummer:

Titel:

kurtz handbüchlin und experiment viler arzneyen durch den
ganzen körper des menschs; von dem haupt biss auff die füß

AutorIn:

Walther Hermann Ryff

Datierung:

2. Hälfte 16. Jahrhundert

Masse:

Höhe: 143-145mm Breite: 94-95mm Tiefe: 31-34mm

Material / Technik:

Ganzlederband

Auflage / Serie:

-

Problemstellung / Auftrag:

Sicherung und Konservierung

AuftraggeberIn:

Stiftung Historische Bibliothek der Schweizerischen Pharmazie

Inventar-Nr.:

-

EigentümerIn / Standort:

Stiftung Historische Bibliothek der Schweizerischen Pharmazie

Bearbeitet von:

Jennifer Braun

Verantwortlich:

Elke Mentzel

Datum:

Mai 2021

Inhaltsverzeichnis

2	Identifikation	3
3	Zustandsbeschreibung	3
4	Konzept zur Konservierung/ Restaurierung	6
5	Durchgeführte Massnahmen	6
6	Verzeichnisse	9
	9.3 Materialverzeichnis	9

2 Identifikation

Beim vorliegenden Buch handelt es sich um einen kleinen Ganzlederband mit geschlitzten Lederbünden und floraler Blindprägung auf beiden Deckeln. Kapitale sind einfarbig handgestochen.

Durch die hinten und vorne fehlenden Lagen fehlt auch das Titelblatt. Mittels Internetrecherche konnte das Buch als folgender Titel identifiziert werden:

Walther Hermann Ryff, kurtz handbüchlin und experiment viler arzneyen durch den ganzen körper des menscheng; von dem haupt biss auff die füs

Gemäss verschiedenen Onlinequellen wurde das Buch ca. 1550 in Strassburg erstmals publiziert und erhielt bis zum Ende des 16. Jahrhunderts zahlreiche Neuauflagen und Nachdrucke. Eine genauere Einordnung könnte durch einen Vergleich mit anderen Bibliotheksexemplaren vorgenommen werden.

Beim Autor Walther Hermann Ryff (*um 1500, † ca. 1548) handelt es sich um einen Pharmazeuten, der durch seine umfänglichen Publikationen zu einem der bedeutendsten europäischen Verfasser von medizinischen Schriften wurde.¹

3 Zustandsbeschreibung

Deckel

Die Pappdeckel bestehen aus aufeinander gegautschten Makulaturpapieren, jeweils ca. 15 Stück. Der Narben ist stellenweise (v.a. hinten) abgeplatzt. Vorne und vor allem an den Gelenken sind Löcher von Insektenfrass erkennbar. An den Ecken ist das Leder aufgeplatzt, der Verbund der Papierschichten ist lose und die oberen beiden Ecken sind abgebaut. Am hinteren Deckel sind zudem auch die Kanten aufgeplatzt, viel Einbandmaterial fehlt. Die Oberfläche der Deckel ist nur leicht verschmutzt, die Blindprägung ist noch relativ gut erkennbar. An den vorderen Deckeln sind zudem noch Reste von zwei Lederriemen für Schliessen erhalten, hinten fehlen sie jedoch. In den Zwischenschichten der Deckel liegt etwas Schmutz.

Rücken

Der Rücken ist kollabiert. Von den drei (geschlitzten) Lederbünden ist der obere hinten gerissen, der untere und mittlere angerissen. Das Kapital oben ist erhalten und intakt, bis auf einen Bruch am Gelenk. Das untere Kapital ist nicht mehr vorhanden. Am Rücken ist der Überzug nur stellenweise vorhanden, unten fehlt er gänzlich, wodurch die Gelenke offen liegen. Die Hinterklebung ist noch vorhanden und intakt.

Buchblock

Vorne und hinten fehlen je ca. drei Lagen des Buchblocks. Viele Ecken sind umgeknickt, an den ersten und letzten Seiten finden sich einige Risse. Die Seiten sind allgemein verbräunt, etwas stärker in den Randbereichen. Ebenso ist das Papier etwas fleckig. Insektenfrass findet sich im Buchblock nur wenig. Die Heftung ist an mehreren Stellen gerissen, insbesondere im Bereich des unteren Fitzbundes und der fehlenden Lagen. Trotzdem ist der Buchblock als gesamtes ziemlich stabil. In den Fälzen befindet sich stellenweise sehr viel Schmutz. Der hintere Spiegel weist einige Fehlstellen auf, während der hintere stellenweise vom Deckel gelöst ist.

¹ <https://www.deutsche-biographie.de/sfz109292.html> (letzter Aufruf: 21.06.2021);
https://de.wikipedia.org/wiki/Walther_Hermann_Ryff (letzter Aufruf: 21.06.2021)



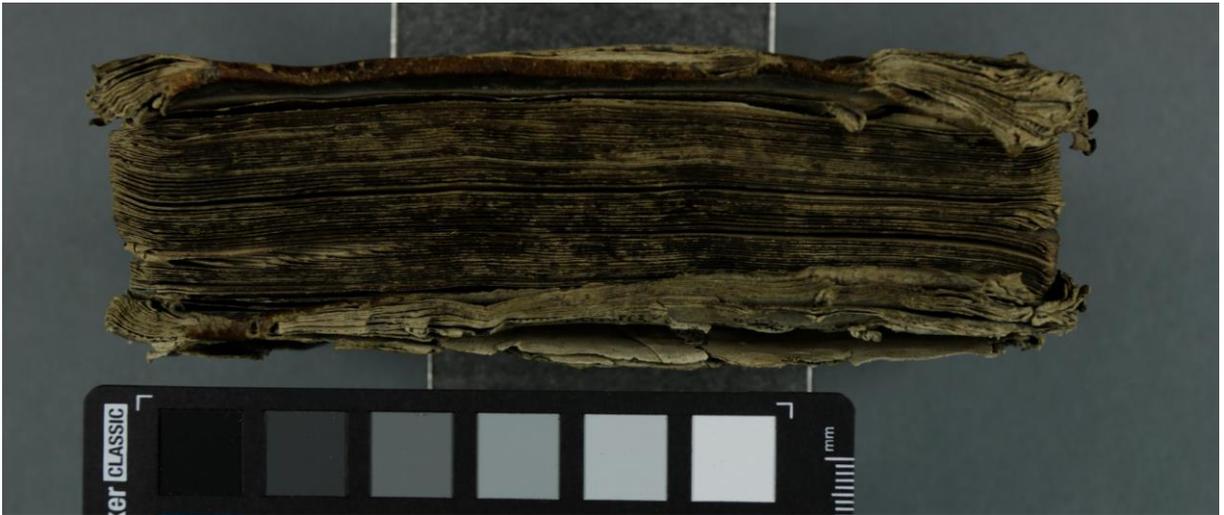
Vorzustand Deckel vorne



Vorzustand Deckel hinten



Vorzustand Rücken



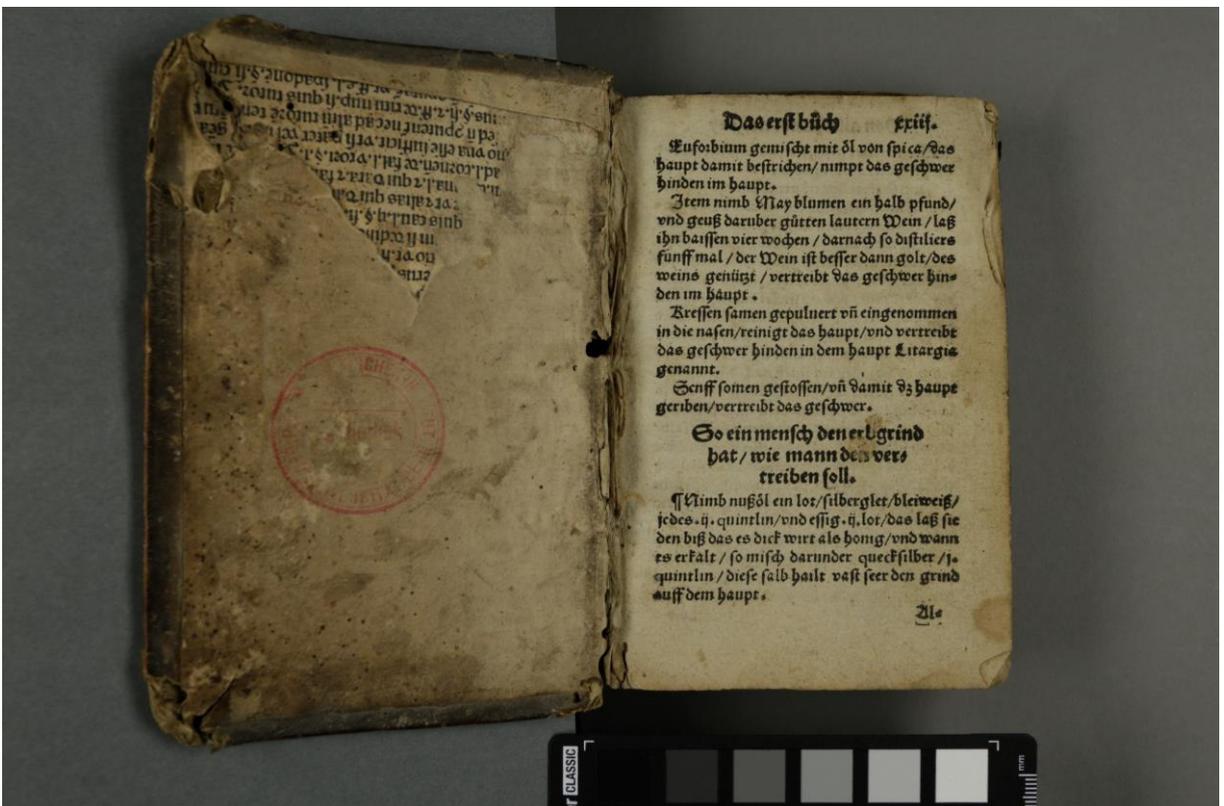
Vorzustand Vorderschnitt



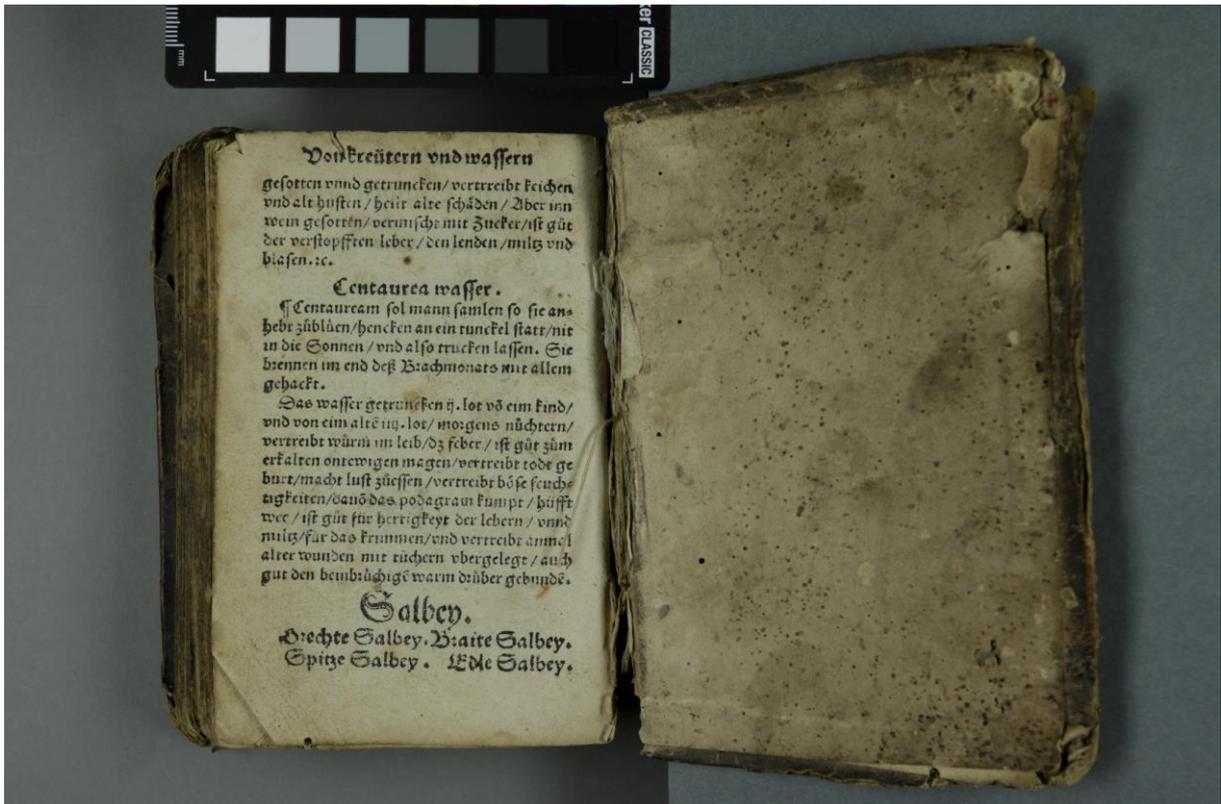
Vorzustand Kopfschnitt



Vorzustand Fusschnitt



Vorzustand Spiegel vorne



Vorzustand Spiegel hintenx

4 Konzept zur Konservierung/ Restaurierung

Neben einer Trockenreinigung und Sicherungen im Buchblock soll insbesondere der Buchblock wieder in Form gebracht werden. Der Überzug soll mit einem neuen Leder ergänzt werden und eine neue stabile Verbindung zwischen Buchblock und Einband geschaffen werden. Auf ein Aufheften der fehlenden Lagen wird verzichtet.

5 Durchgeführte Massnahmen

Nach einer gründlichen Trockenreinigung mit Latexschwamm, Radiergummi und Pinsel wurden Risse im Buchblock mit Japanpapier gesichert. Das Leder am hinteren Deckel, sowie am Rücken wurde mit einem Spatel entfernt. Der Buchrücken wurde mittels Tylosekompressen vom spröden Klebstoff befreit und die Hinterklebungen entfernt. Durch minimales Feuchten der Bünde konnte der Rücken anschliessend in Form gebracht werden. In Anbetracht des Zustandes des Buches, und auch der vielen fehlenden Lagen, wurde der Rücken nicht gerundet, sondern in gerade geformt. Zur Stabilisierung wurde der Rücken mit Japanpapier hinterklebt, wobei darauf geachtet wurde, das noch vorhandene Kapital mit den auslaufenden Fasern des Japanpapiers zu sichern. Die gebrochenen und angebrochenen Bünde wurden mit einigen Heftfäden ergänzt, die aussen an den Deckeln niedergeklebt wurden. Die losen Schichten der Deckel wurden mit Kleister stabilisiert und zwei Ecken mit Japanpapier und Kleister aufgebaut. Zur Ergänzung des Überzugleders wurde ein Schafleder mit Lederfarben eingefärbt, mit dem die gesamte Rückseite, der Rücken sowie Teile der Vorderseite eingelebert wurden. Die freiliegenden Ecken der Pappdeckel wurden mit ausgedünnten Lederstücken unterlegt. Um den Rücken etwas zu entlasten, und die fehlenden Lagen auszugleichen wurde hinten ein Stück Wellkarton eingelegt, vorne war dieser Schritt nicht nötig.



Nachzustand Deckel vorne



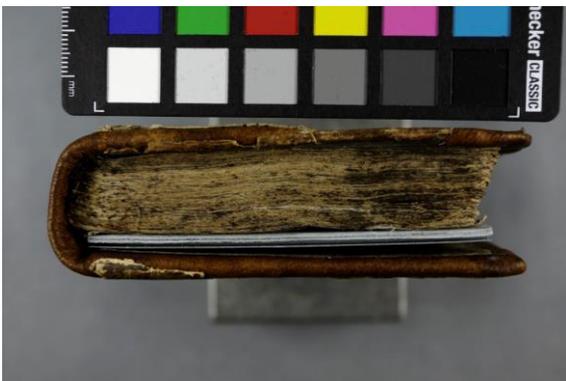
Nachzustand Deckel hinten



Nachzustand Rücken



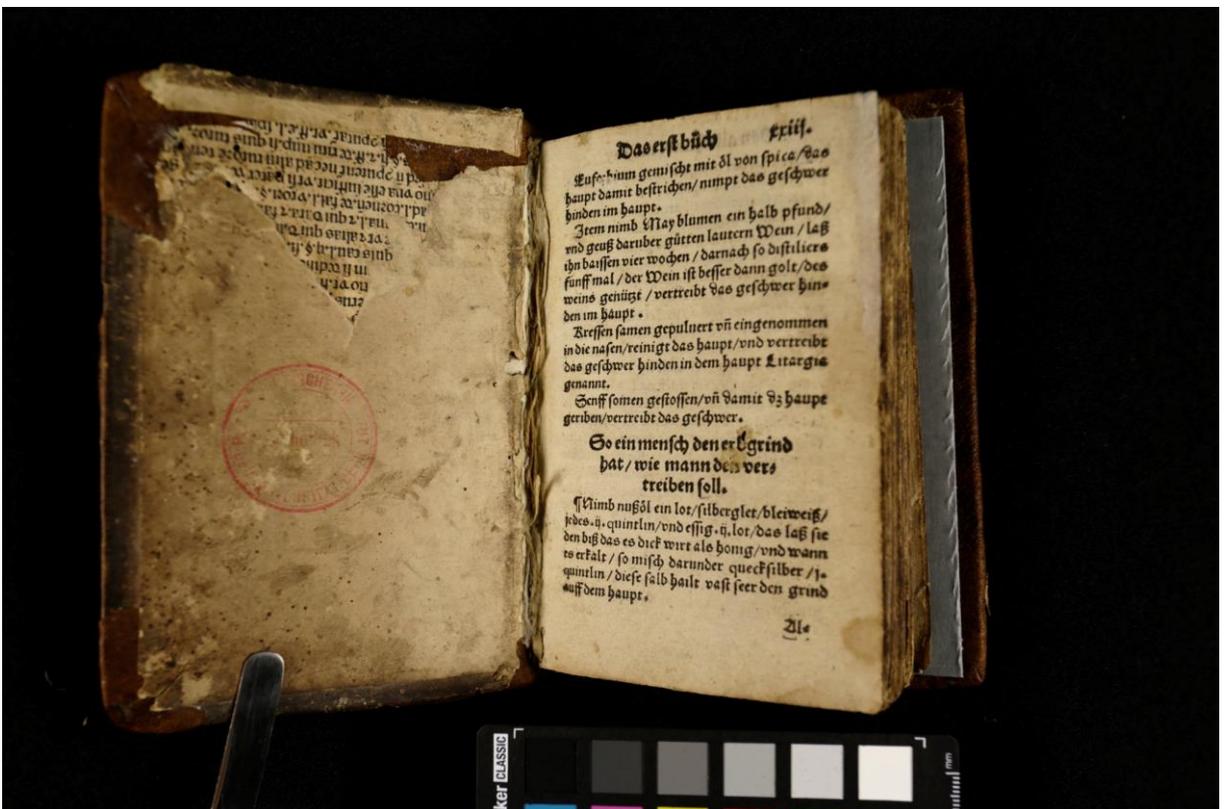
Nachzustand Vorderschnitt



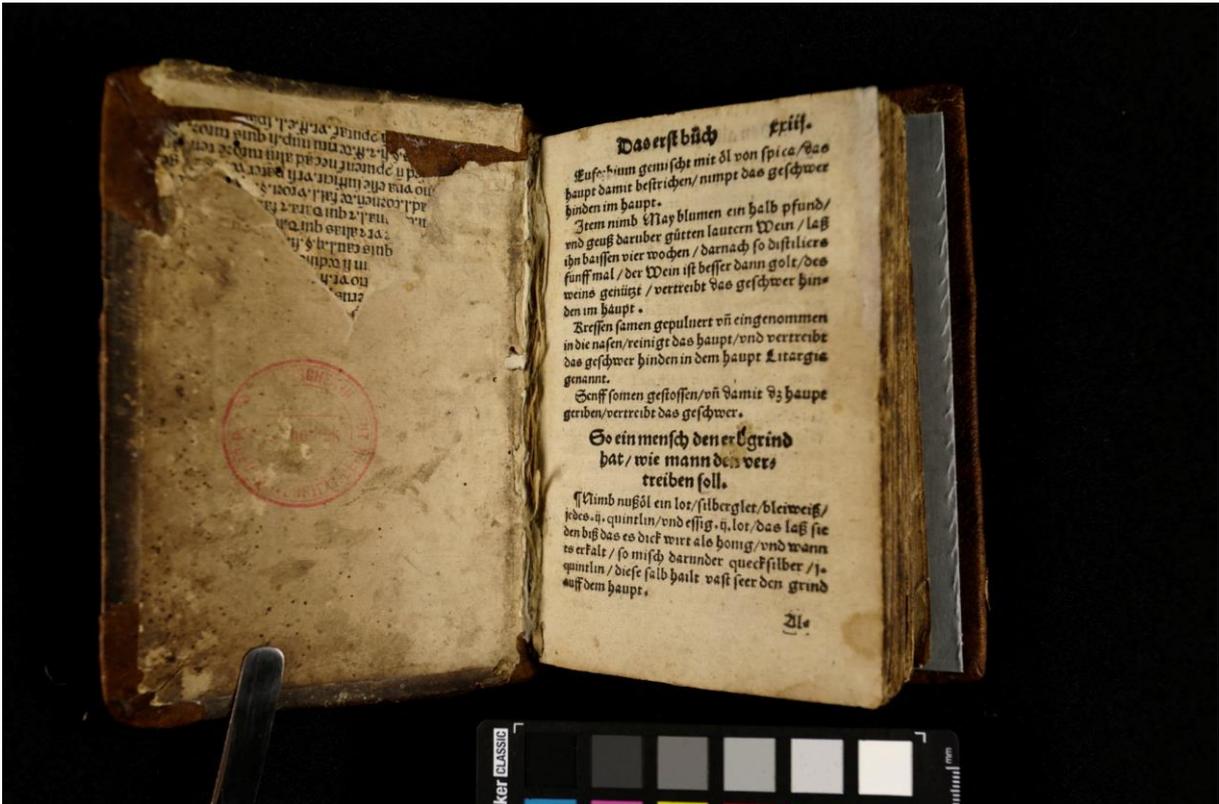
Nachzustand Kopfschnitt



Nachzustand Fußschnitt



Nachzustand Spiegel vorne



Nachzustand Spiegel hinten

6 Verzeichnisse

9.3 Materialverzeichnis

Leder / William Cowley, Newport Pagnell (GB)

Lederfarben Selladerm / GMW-Shop

Japanpapier / Paper Nao, Japan

Museums-Wellkarton / ArtProfil GmbH, Mels

Weizenstärkekleister / Kumagra AG, Bern